



Niedersächsischer
Landkreistag



Kooperationsveranstaltung Jugendberufshilfe / Berufliche Bildung

im Stephansstift Hannover
am 06.11.2013

Die Struktur der Jugendberufshilfe in Niedersachsen (I.)

Rechtsgrundlage:

Jugendsozialarbeit (§ 13 SGB VIII)

Zuständigkeit:

örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe (§ 85 SGB VIII)



§ 1 Nds. AG KJGH

57 Jugendämter



Landkreise und kreisfreie Städte



Landeshauptstadt Hannover sowie weitere 10 Städte

Die Struktur der Jugendberufshilfe in Niedersachsen (II.)

Schnittstelle: § 10 Abs. 1 SGB VIII

Arbeitsförderung (SGB III): Vorrang



Leistungen der aktiven Arbeitsförderung (3. Kap. SGB III)
speziell für Jugendhilfe → Berufswahl, Berufsausbildung, Berufsvorbereitung, BAB

Träger



Agenturen für Arbeit
Neuordnung der Agenturbezirke in 2011: 16 Arbeitsagenturen in Niedersachsen

Die Struktur der Jugendberufshilfe in Niedersachsen (III.)

Schnittstelle § 10 Abs. 3 SGB VIII

Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) – Nachrang /Vorrang

Leistungen zur Eingliederung in Arbeit gem. §§ 14 – 16 g SGB II : vorrangig
Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts : nachrangig

Träger

§ 6 SGB II

- Bundesagentur für Arbeit und
- Landkreise, kreisfreie Städte
- ⇒ **29 gemeinsame Einrichtungen (gE)**

§ 6 a SGB II: zugelassene kommunale
Träger

- Landkreise oder kreisfreie Städte
- ⇒ **17 Optionskommunen**

Die Struktur der Jugendberufshilfe in Niedersachsen (IV.)

weitere Akteure



Schulen (Land: Nds. Kultusministerium, Landesschulbehörde)



Schulverwaltung (Landkreise, Städte, Gemeinden)



Träger betrieblicher Ausbildung
Träger außerbetrieblicher Ausbildung



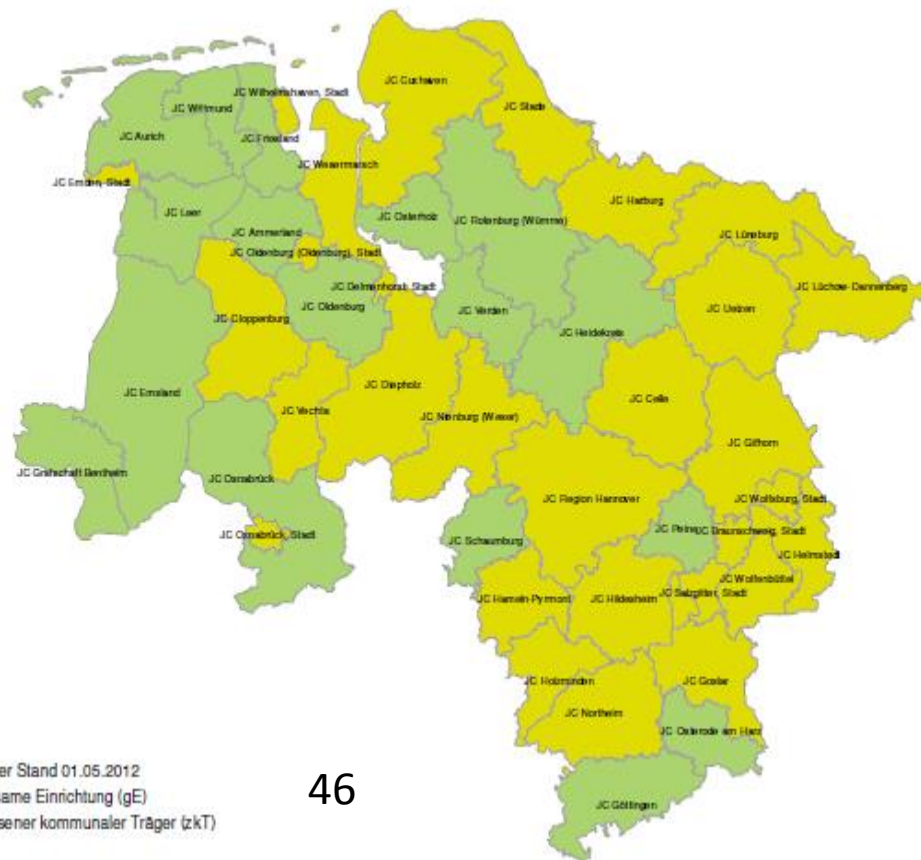
Träger von Beschäftigungsangeboten, u. a.
→ Jugendwerkstätten
→ Pro-Aktiv-Centren (PACE)

Arbeitsagenturen in Niedersachsen



16

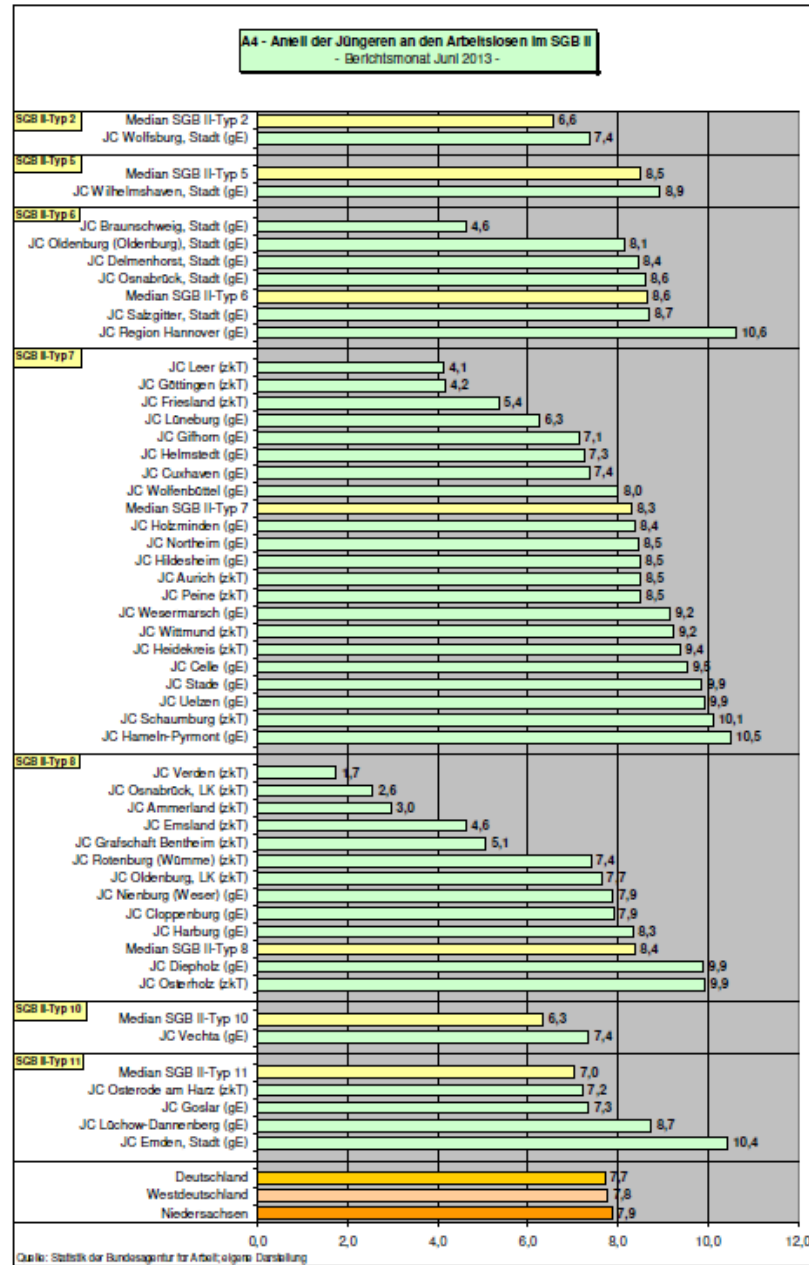
Übersicht der SGB II-Träger in Niedersachsen



46

SGB II-Träger Stand 01.05.2012
 ■ gemeinsame Einrichtung (gE)
 ■ zugelassener kommunaler Träger (zKT)

Quelle: Bundesagentur für Arbeit



Min. 1,7 %

Max. 10,6 %